

Aus Athen und Saloniki

Autor(en): **Boscovits, Fritz**

Objekttyp: **Illustration**

Zeitschrift: **Nebelspalter : das Humor- und Satire-Magazin**

Band (Jahr): **42 (1916)**

Heft 3

PDF erstellt am: **28.06.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

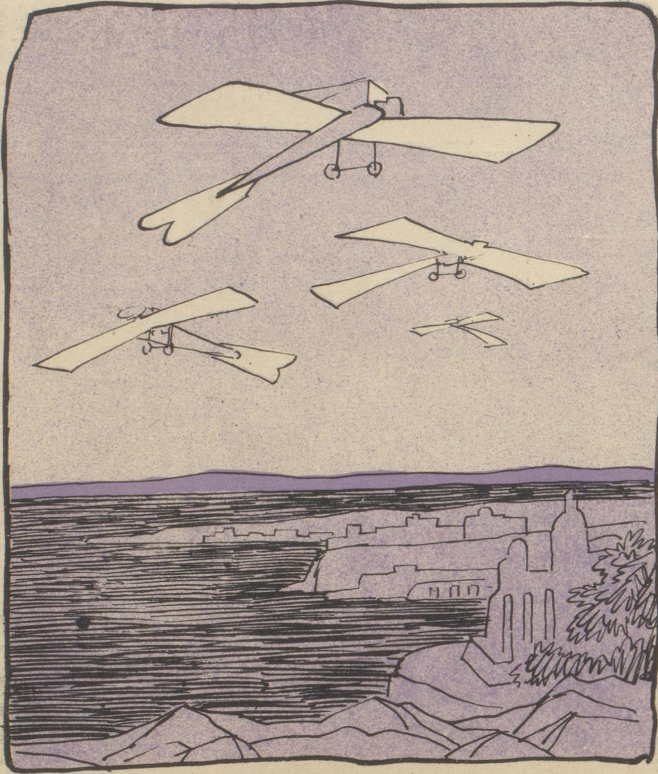
Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Nus Athen und Saloniki

(Zeichnungen von S. Boscovits jun.)

In Saloniki wurde eine Anzahl älterer Damen, der Spionage verdächtig, verhaftet.



Um den Nahrungsvorgen der Bevölkerung abzuhefen, fandte man zahlreiche „Tauben“ nach Saloniki.



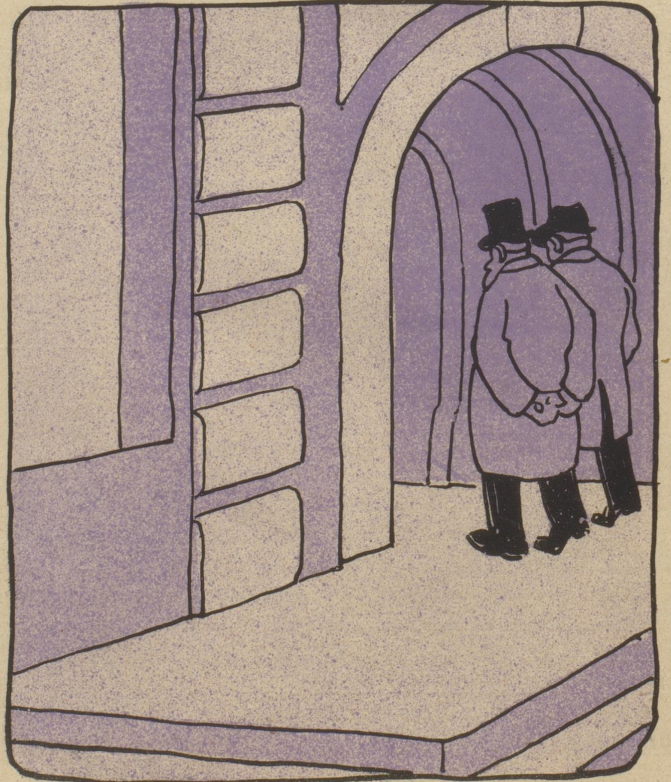
Alte Jungfer: Ich kann der Entente wirklich nicht böse sein.

Soubretten wurden von der Bühne herunter verhaftet.



Sängerin: Herr Leutnant ... Sie machen das heute gar amtlich?

Die deutschen Chirurgen Eifelberg und Kraus wurden nach Athen beordert.



Die ersten Operationen der Deutschen am Balkan, denen alle Welt Erfolg wünscht.